

Anmeldung

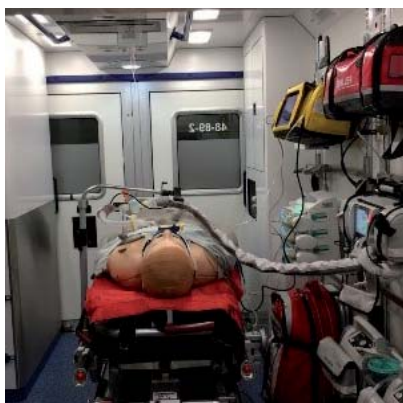
DRK-Rettungsschule Niedersachsen
Kösliner Str. 10, 38642 Goslar

per Mail: barth@rettungsschule.de
per Telefon: 0 53 21 / 37 14 - 11

Sie erhalten von uns nach Anmeldung die Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer homepage www.rettungsschule.de finden.

Bitte beachten!

Maximal 18 Teilnehmer pro Kurs
Anmeldeschluss: 13.10.2023



Kosten

Kurspreis: **1.795 €**

im Preis enthalten:

- Pausengetränke
- Snacks
- Mittagessen
- „Get together“

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die beigefügte Datenschutzerklärung.

Hinweise zur Anreise

Adresse:

DRK-Simulations- und Trainingszentrum
Buchholzer Str. 76
30629 Hannover
Einfahrt über „Am Nordfeld“ (Navigationsadresse)

Anreise zum Simulations- und Trainingszentrum

mit dem Auto:

A 37 / B 3 Abfahrt „Misburg“ - Ausschilderung Richtung „DRK-Zentrum für Hilfsaktionen“ kurz vor der Shell-Tankstelle links einbiegen in die Straße „Am Nordfeld“ - dann Einfahrt rechts



Vom Hauptbahnhof Hannover:

U-Bahn-Linie 7 (Misburg) bis Haltestelle „Schierholzstraße“. In Fahrtrichtung 100 Meter Fußweg bis zur Einmündung „Am Nordfeld“ auf der linken Straßenseite.

Der Kurs wird als Fortbildungsveranstaltung gemäß Fortbildungsordnung der Ärztekammer Niedersachsen anerkannt.

DRK-Landesverband
Niedersachsen e.V.



DRK-Rettungsschule

staatl. anerkannte Schule für Notfallsanitäter,
Rettungsassistenten und Rettungsanitäter

„NASIM 25 SITZ“

25 ausgewählte Notfalleinsätze
mit unterschiedlichen Rettungsteams

03. - 05. November 2023

**Simulations- u. Trainingszentrum
Hannover-Misburg**



www.rettungsschule.de

Einführung

Angehende Notärzte müssen 50 Notarzteinätze unter Anleitung absolvieren, um die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin zu erwerben. Seit Herbst 2019 erkennen immer mehr Landesärztekammern* an, wenn 25 dieser Einsätze in standardisierten Simulationstrainings erbracht werden.

Das Besondere bei „NASIM 25 SITZ“: Hier arbeiten Sie als zukünftige Notärztin/Notarzt – interprofessionell und wie in der Realität – gemeinsam mit angehenden Notfallsanitätern/innen der Rettungsschule die Einsätze ab.

Vorteile unseres Simulationstrainings:

- kompakt und zeitsparend trainieren Sie die Hälfte der erforderlichen Einsätze in nur drei Tagen
- maximal 12 Teilnehmer/innen
- Training One on One
- Reale Teamkonstellation
- anspruchsvolle, nicht vom Zufall im Rettungsdienst abhängige Einsätze
- didaktisch sinnvolle Szenarien einer großen Bandbreite
 - auf 1.200 qm Simulationsfläche
 - mit High-fidelity Simulationstrainingsgeräten
 - einem interprofessionellen Team
 - und fundiertem leitlinienreuen Feedback



*Bitte erkundigen Sie sich, ob Ihre Ärztekammer NASIM 25 akzeptiert

Referenten

Unser interdisziplinäres und interprofessionelles Kursteam besteht aus einsatzerfahrenen Notärzten und hochqualifizierten Ausbildern, die bereits langjährig auf jeglichen zur Verfügung stehenden Rettungsmitteln - bodengebunden und teils im Luftrettungsdienst - arbeiten.

Viele unserer Ausbilder sind dazu noch Medizinpädagogen und zertifizierte AHA-, ERC-, ITLS-, TACC- oder EPLS Instruktoren.

Unsere schulischen Ausbilder sind zudem Teil der regulären RTW-Besetzungen, erfahrene NEF-Fahrer und decken die Besonderheiten der rettungsdienstlichen Arbeit in städtischen sowie ländlichen Regionen ab.

Selbstverständlich sind alle unsere 14 schulischen Ausbilder auch CRM-Simulator Instruktoren nach InFact.

Zudem stellt unsere schuleigene Psychologin innerhalb der Simulationszenarien die psychologische Sicherheit der Teilnehmer*innen her.

Wir trainieren Sie perfekt für Ihre realen Einsätze!

Veranstalter / Kursleitung

Medizinische Hochschule Hannover
Stabsstelle für Interdisziplinäre
Notfall- und Katastrophenmedizin
Klinik für Unfallchirurgie



KRH Klinikum Region Hannover



DRK-Landesverband Niedersachsen
e. V. - Rettungsschule



Prof. Dr. med. Andreas Flemming

Stabsstelle für Interdisziplinäre Notfall- und Katastrophenmedizin (INKM) der Medizinischen Hochschule Hannover

Kursort

DRK Rettungsschule Niedersachsen
„SiTZ“ Simulations- und Trainingszentrum
Buchholzer Str. 76 - Ecke "Am Nordfeld"
30629 Hannover-Misburg

Szenarien

25 zu trainierende Notfallsituationen gemäß Reisenburger Erklärung

(Die Umsetzung erfolgt nach den exakten Vorgaben und Rahmenbedingungen für die Durchführung von NASIM25-Kursen für Simulationszentren die in Reisenburg definiert wurden.)

- Akutes Koronarsyndrom / DD Thoraxschmerz
- ARI (COPD/ Lungenödem)
- Anaphylaxie
- Bradyarrhythmie
- Tachyarrhythmie
- Hypertensiver Notfall
- CPR/post ROSC
- Multimorbider Patient
- Stroke/ICB
- SAB
- Krampfanfall / Status epilepticus



- Psychose
- Hypoglykämie
- SHT
- Extremitätentrauma
- Blutstillung
- stumpfes Abdominaltrauma
- Polytrauma
- Regelrechte vaginale Entbindung und Neugeborenenenerstversorgung
- Säuglingsreanimation
- Kindliche Atemnot
- Kindliche Verbrühung
- Fieber/Sepsis
- Difficult Airway
- Palliativpatient
- VR-gestützte Sichtungsübung

Hinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Seminarmanagement

Hier: Teilnehmer

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

DRK-LV Nds. e.V. – Rettungsschule, Kösliner Str. 10, 38642 Goslar, Tel.: 05321 / 3714-0,
Fax: 05321 / 3714-20, Mail: service@rettungsschule.de

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

DRK-LV Niedersachsen e.V., Erwinstr. 7, 30175 Hannover, Tel.: 0511 / 28 000-0;
Fax: 0511 / 28 000 – 177; E-Mail: info@drklvnds.de

Unsere Datenschutzbeauftragten (Rudolf Klotzbücher) erreichen Sie unter o.g. Adresse oder per
Mail: datenschutz@drklvnds.de

2. Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Vorname, Nachname, Namenszusätze, Kontaktdaten (private Anschrift; Tel-/Handy-Nr., E-Mail-Adresse); ggf. Daten zu Ausbildung, Fähigkeiten und Kompetenzen sowie die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokoll- und weitere Daten aus dem Seminarmanagement oder Vertragserfüllung. Die Erhebung dieser Daten erfolgt im Rahmen Ihrer Tätigkeit als Teilnehmer bei uns.

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Datenverarbeitung dient der Durchführung des Seminarmanagements. Mit der Einreichung Ihrer Teilnehmerdaten willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1b) DS-GVO ein.

Sollten wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert.

4. Datenübermittlung

Innerhalb des DRK-Landesverbandes Niedersachsen e. V. erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Finanzbuchhaltung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen, betrieblichen und gesetzlichen Pflichten am Seminarmanagement benötigen.

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bedienen wir uns zum Teil unterschiedlicher Dienstleister. Ihre personenbezogenen Daten werden wir ggf. an den in der Seminaurausschreibung genannten Dozenten weiterleiten, soweit dies zur Durchführung des Seminars/der Seminarreihe erforderlich ist. #

Außerhalb des DRK-Landesverbandes Niedersachsen e.V. können zur Erfüllung unserer vertraglichen / gesetzlichen Pflichten am Seminarmanagement folgende Stellen Ihre personenbezogenen Daten erhalten:

Nds. Innenministerium / Landesschulbehörde / Ärztekammer / Kooperationskliniken

5. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft unser Unternehmen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

6. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstr. 5, 30159 Hannover, Tel.-Nr. 0511 / 120 4500

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sind Ihre Daten für die Erfüllung des Lehrgangs/Seminar oder gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden wir diese umgehend löschen, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen. Zu Nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu 10 Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den DRK-Landesverband Niedersachsen e.V. – Rettungsschule – durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten für unser Seminarmanagement.

9. Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten

Im Rahmen des Seminarmanagements müssen Interessierte/Teilnehmende grundsätzlich nur die Daten zur Verfügung stellen, die für die Anmeldung, Durchführung, Rechnungsstellung und Beendigung des Seminars / der Veranstaltung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel eine Teilnahme ablehnen müssen.